



Statistischer Bericht

Q II - j / 09

Abfallentsorgung in Thüringen 2009

Bestell - Nr. 16 203

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 0361 354-252

Herausgegeben im August 2011

Heft-Nr.: 196 / 11
Preis: 6,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisüberblick	6
Grafiken	
1. An Abfallanlagen angelieferte Menge 2009	8
2. Aufkommen an Hausmüll, Verkaufsverpackungen und kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne je Einwohner 2008 und 2009	8
Tabellen	
1. Zur Verwertung oder Beseitigung angelieferte Abfallmengen 2009	9
2. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft, Kreisen und Planungsregionen	10
3. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Abfallgruppen	11
4. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers	12
5. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Entsorgungsart, Kreisen und Planungsregionen	13
6. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle nach Kreisen und Planungsregionen	14
7. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen	15
8. Auf Deponien abgelagerte Abfallmenge nach ausgewählten Abfallarten	16
9. An Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferte Abfälle und deren Verbleib	16
10. Von Sortieranlagen abgegebene Abfälle nach ausgewählten Abfallarten	17
11. In biologischen Behandlungsanlagen eingesetzte Abfälle nach Abfallart	18
12. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck und Art der biologischen Anlage	18
13. In Biogas-/Vergärungsanlagen entstandene Gärrückstände nach Verwendungszweck	18
14. Deponiebaumaßnahmen nach Abfallgruppen	19

15. Über- und untertägige Verbringung von Abfällen	20
16. Abgegebene gefährliche Abfälle nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten	21
17. Entsorgte gefährliche Abfälle nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten	22
18. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Haushaltsabfälle 2009 nach Kreisen	23
19. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte getrennt erfasste Wertstoffe 2009 nach Kreisen	24
20. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte ausgewählte Haushaltsabfälle nach Abfallarten in Tonnen	25
21. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Haushaltsabfälle nach ausgewählten Arten und Verbleib	25
22. Eingesammelte Transport- und Umverpackungen nach dem Verbleib	26
23. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen nach Arten	26
 Anhang	
Abfallkatalog auf der Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses	27

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Statistiken über die Abfallentsorgung gliedern sich in die Komplexe Einsammlung, Entsorgung und Verwertung und werden jährlich durchgeführt, teilweise aber auch in mehrjährigem Abstand.

Seit dem Berichtsjahr 1996 werden jährlich bei den Betreibern von zulassungsbedürftigen Entsorgungsanlagen Daten über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, abgelagerten oder wieder abgegebenen Abfälle erhoben. Ergänzt werden diese Daten alle zwei Jahre um Merkmale zur Kapazität und Ausstattung der Anlagen.

Außerdem werden Erhebungen über die Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau und der Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten durchgeführt.

Gesondert erhoben werden die gefährlichen Abfälle durch eine jährliche sekundärstatistische Auswertung der Begleitscheine. Diese sind gemäß der Verordnung über die Nachweisführung bei der Entsorgung von Abfällen (Nachweisverordnung - NachwV) des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) für alle gefährlichen Abfälle, die das Betriebsgelände verlassen, zu führen. Daten zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten.

Die Erhebung über die Einsammlung von Abfällen aus Haushalten, die über die öffentliche Müllabfuhr entsorgt werden, wird durch die oberste Abfallbehörde des Landes durchgeführt. Als Grundlage hierfür dient die jährlich erstellte Siedlungsabfallbilanz.

Jährlich werden auch Erhebungen über das Einsammeln von Verpackungen durchgeführt. Befragt werden einerseits die nach Verpackungsverordnung Verpflichteten, die Verkaufsverpackungen von privaten Endverbrauchern zurücknehmen, und andererseits Betriebe, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen und Transport- und Umverpackungen oder Verkaufsverpackungen bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern einsammeln.

Über Betriebe, die Abfälle verwerten, stehen seit 1996 alle zwei Jahre Angaben über Aufbereitung und Verwertung zur Verfügung. Erhoben werden Angaben u. a. über Bauschutt und Asphalt.

Einbezogen in die Erhebungen der Abfallwirtschaft sind Anlagen der Betriebe der Entsorgungswirtschaft einschließlich Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte und betriebliche Anlagen der Abfallentsorgung. Außerdem sind die Mengen an gefährlichen Abfällen enthalten, die über das Begleitscheinverfahren gesondert erfasst sind und in verschiedenen Anlagen zum Einsatz kommen.

Alle Daten über Abfallmengen beziehen sich auf ein Jahr.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Europäisches Abfallverzeichnis (EAV), eingeführt durch die Verordnung zur Umsetzung des EAV vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619), siehe Anhang Seite 27 ff.

Berichtskreis

Der Berichtskreis umfasst die Entsorgungsträger und Dritte, soweit diesen Verwertungs- oder Entsorgungspflichten übertragen worden sind, die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und Betriebe, deren sich die Entsorgungsträger oder diese Dritten bedienen, die Inhaber oder Leiter der Unternehmen, Betriebe und anderen Einrichtungen sowie nach Landesrecht zuständigen Behörden.

Berichtspflichtig sind auch Betriebe oder Unternehmen, die Abfälle oder Teile davon in eigenen Abfallanlagen beseitigen oder verwerten.

Definitionen und Erläuterungen

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Beseitigung oder Verwertung von Abfällen.

Abfall

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), in der jeweils gültigen Fassung, aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefasste Gase handeln.

Abfallbehandlungsanlage

Abfallentsorgungsanlagen sind Anlagen, in denen Abfälle mit chemisch-physikalischen, biologischen, thermischen oder mechanischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden. Es wird unterschieden zwischen Schredderanlage, Bodenbehandlungsanlage, Kompostierungsanlage, sonstige Behandlungsanlage.

Abfallgruppen

Zusammenfassung gleichartiger oder ähnlicher Abfälle zu Gruppen

Deponie

Abfallbeseitigungsanlage für die Ablagerung von Abfällen oberhalb (oberirdische Deponie) oder unterhalb der Erdoberfläche (Untertagedeponie)

Öffentliche Müllabfuhr

Einsammlung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfällen und kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr

Haushaltsabfälle

Bestimmte Abfallarten des Europäischen Abfallverzeichnisses der Abfallgruppen 20 (Siedlungsabfälle) und der Gruppe 15 01 (Verpackungen). Dabei kommt es darauf an, dass die Abfälle in der Regel überwiegend bei den privaten Haushalten anfallen.

Hausmüll

Feste Abfälle, die in Haushalten anfallen und durch die öffentliche Müllabfuhr abgefahren werden.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Abfälle aus Gewerbebetrieben, Bürogebäuden, Schulen, Anstalten etc., die von der öffentlichen Müllabfuhr zusammen mit dem Hausmüll abgefahren werden. Die Inhaltsstoffe sind im Einzelnen die gleichen wie beim Hausmüll; sie fallen üblicherweise räumlich konzentriert in anderer, branchenabhängiger Zusammensetzung an. Soweit diese Abfälle nicht gesondert abgefahren werden, sind sie mengenmäßig im Hausmüll enthalten.

Siedlungsabfälle (feste)

Im Sinne der Erhebung setzen sich Siedlungsabfälle überwiegend aus Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Straßenkehricht, Garten- und Parkabfällen, Marktabfällen, kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne und Sperrmüll zusammen – Abfallgruppe 20 des EAV.

Sperrmüll

Abfälle aus Privathaushalten, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die Hausmüllbehälter passen und deshalb von der öffentlichen Müllabfuhr gesondert abgefahren werden.

Transportverpackungen

Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren auf dem Transport vor Schäden bewahren oder die aus Gründen der Sicherheit des Transports verwendet werden und beim Vertreiber anfallen.

Beispiele für Transportverpackungen sind Fässer, Kanister, Kisten, Säcke einschließlich Paletten, Kartonen, geschäumte Schalen, Schrumpffolien und ähnliche Umhüllungen.

Umverpackungen

Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Gründen der Hygiene, der Haltbarkeit oder des Schutzes der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind und beim Vertreiber anfallen.

Zu den Umverpackungen zählen u.a. Blister, Folien, Kartonagen oder ähnliche Umhüllungen z.B. um Flaschen, Dosen, Becher oder Tuben.

Verkaufsverpackungen

Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen. Zu den Verkaufsverpackungen gehören auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe von Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen) sowie Einweggeschirr oder Einwegbestecke.

Abkürzungen

BGBI.	Bundesgesetzblatt
BStatG	Bundesstatistikgesetz
EAV	Europäisches Abfallverzeichnis
kg/EW	Kilogramm je Einwohner
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
LVP	Leichtverpackungen
t	Tonnen
UStatG	Umweltstatistikgesetz
WZ 2008	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Ergebnisüberblick

Das an die 270 **Thüringer Abfallanlagen** (z.B. Kompostierungsanlagen, Feuerungsanlagen und Deponien) im Jahr 2009 angelieferte Abfallaufkommen betrug 5,3 Millionen Tonnen (einschließlich gefährlicher Abfälle). Das waren 64 Tausend Tonnen bzw. 1,2 Prozent weniger als im Jahr 2008.

3,4 Millionen Tonnen, mehr als drei Fünftel (63,5 Prozent) des Abfallaufkommens (darunter 987 Tausend Tonnen betriebseigene Abfälle) kamen aus Thüringen selbst. Rund zwei Millionen Tonnen bzw. 35,1 Prozent stammen aus anderen Bundesländern. Aus dem Ausland kam mit 73 Tausend Tonnen bzw. 1,4 Prozent vergleichsweise wenig Abfall in den Freistaat.

Den größten Anteil am Abfallaufkommens stellten im Jahr 2009 die Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke mit 1 282 Tausend Tonnen. Es folgten mit 1 052 Tausend Tonnen die häuslichen und gewerblichen Siedlungsabfälle, 1 011 Tausend Tonnen Bau- und Abbruchabfälle sowie 1 001 Tausend Tonnen Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe.

320 Tausend Tonnen bzw. 6,1 Prozent der im Jahr 2009 an die Thüringer Abfallanlagen angelieferten Abfälle wurden deponiert. Der weitaus größere Teil, fast 5,0 Millionen Tonnen, wurde direkt oder über verschiedene Behandlungsanlagen einer Verwertung zugeführt. Davon wurden 1 178 Tausend Tonnen in Feuerungsanlagen energetisch und fast 322 Tausend Tonnen Abfall thermisch verwertet. Stofflich verwertet wurden 3,5 Millionen Tonnen. Mehr als ein Viertel der stofflichen Verwertung erfolgte mit rund 876 Tausend Tonnen in den Kompostierungsanlagen.

Bei den in den **Deponien** des Freistaates abgelagerten 320 Tausend Tonnen Abfällen handelte es sich überwiegend um Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (173 Tausend Tonnen), Bau- und Abbruchabfälle mit fast 80 Tausend Tonnen, sowie Abfälle aus thermischen Prozessen (44 Tausend Tonnen).

Als Folge des Ablagerungsverbotes von nicht vorbehandelten Abfällen spielt die Deponierung von Siedlungsabfällen (2,7 Prozent) keine nennenswerte Rolle mehr. Deponiert werden fast nur noch mineralische Siedlungsabfälle (überwiegend Boden und Steine), die keiner Vorbehandlung bedürfen.

Zusätzlich zu den abgelagerten Abfällen werden rund 454 Tausend Tonnen Deponieersatzbaustoffe¹⁾ für durchgeführte **Deponiebaumaßnahmen**, wie z.B. beim Wegebau im Deponiekörper, bei der Basis- und Oberflächenabdichtung oder bei der Rekultivierung, eingesetzt und verwertet.

1) unmittelbar und unvermischt eingesetzte Abfälle oder unter Verwendung von Abfällen hergestellte Materialien

Neben der Verwertung bzw. Beseitigung in Abfallanlagen wurden im Jahr 2009 in Thüringen in **über- und untertägigen Abbaustätten des Bergbaus** (einschließlich Halden) 6,1 Millionen Tonnen Abfälle abgelagert. Das waren 417 Tausend Tonnen bzw. 7,3 Prozent mehr als im Jahr 2008.

Mehr als 3,8 Millionen Tonnen Abfälle wurden in 111 **übertägigen** Abbaustätten wie Tagebaue, Kies-, Sand- oder Tongruben sowie Restlöchern gelagert. Davon waren 3,7 Millionen Tonnen Bau- und Abbruchabfälle wie Boden, Steine, Baggergut sowie Beton- und Ziegelabfälle. 74 Tausend Tonnen entfielen auf Abfälle aus thermischen Prozessen.

In die **untertägigen** Abbaustätten in Thüringen wurden im Jahr 2009 rund 758 Tausend Tonnen Abfälle verbracht. Fast 662 Tausend Tonnen bzw. 87,2 Prozent entfielen auf Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen. Weitere 55 Tausend Tonnen bzw. 7,2 Prozent waren Abfälle aus thermischen Prozessen. Die 758 Tausend Tonnen Abfälle, die in Thüringer Bergwerken untertägig entsorgt wurden, stammten zu 98,0 Prozent aus anderen Bundesländern oder dem Ausland.

In Thüringen wurden im Jahr 2009 etwa 508 Tausend Tonnen **gefährliche Abfälle** erfasst. Mehr als zwei Drittel davon (rund 340 Tausend Tonnen) wurden in anderen Bundesländern entsorgt. Hierbei handelte es sich in erster Linie um verunreinigte Böden, Steine und Baggergut.

969 Tausend Tonnen gefährliche Abfälle wurden aus anderen Bundesländern nach Thüringen zur Entsorgung gebracht. Hierzu zählten insbesondere feste Abfälle aus der Abgasbehandlung sowie Filterstaub. Aus dem Ausland wurden in Thüringen rund 182 Tausend Tonnen gefährliche Abfälle entsorgt.

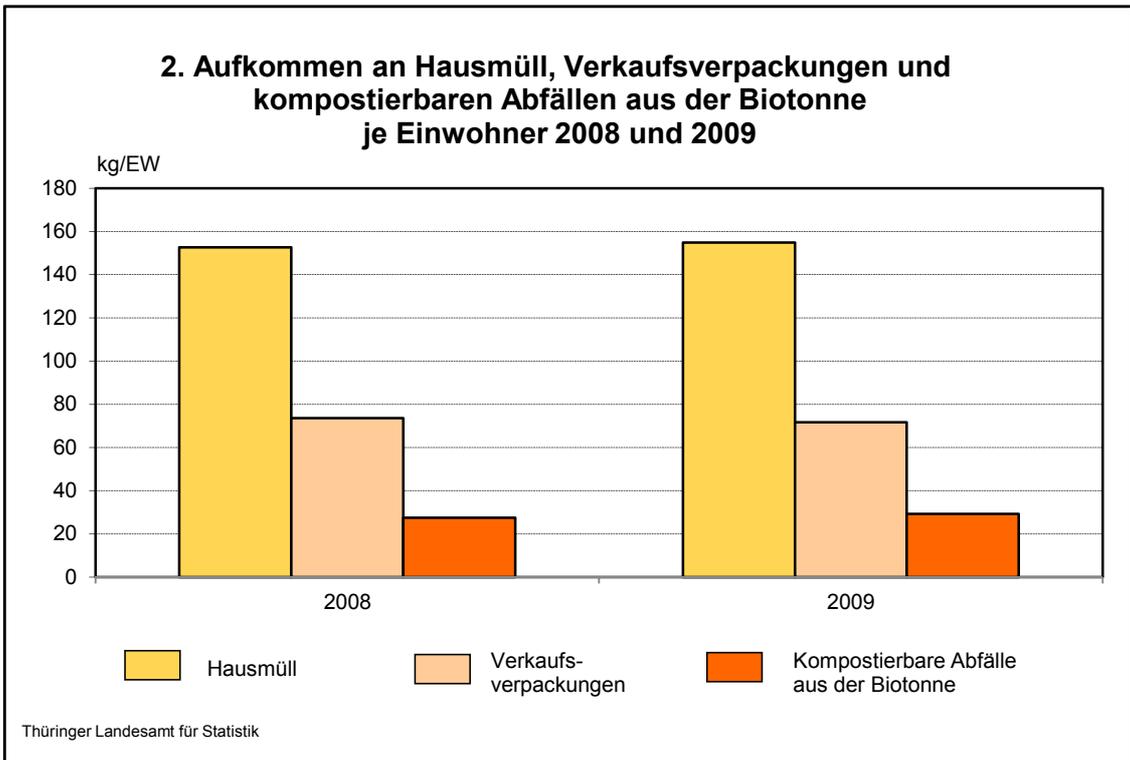
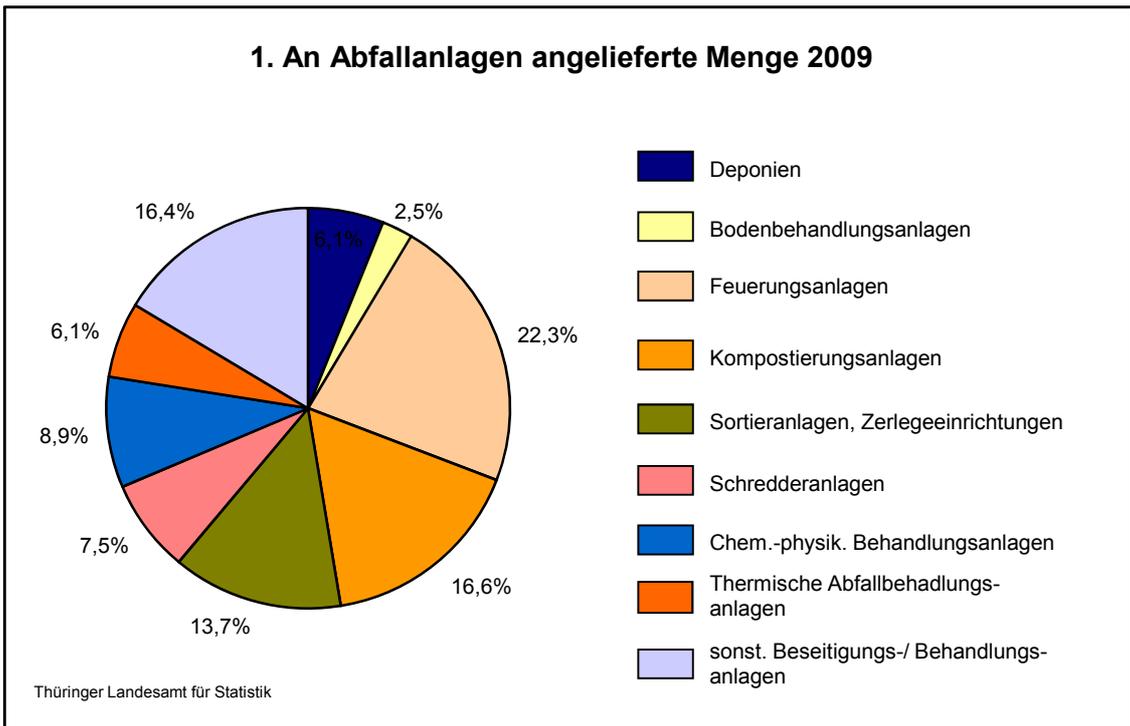
Aufgrund des hohen Bezuges aus anderen Bundesländern und dem Ausland lag im Jahr 2009 die entsorgte Menge gefährlicher Abfälle bei 1 366 Tausend Tonnen (2008: 1 346 Tausend Tonnen).

Im Rahmen der **öffentlichen Müllabfuhr** in Thüringen wurden 2009 rund 891 Tausend Tonnen Haushaltsabfälle eingesammelt. Damit ist das Abfallaufkommen im vergangenen Jahr um 27 Tausend Tonnen bzw. um 3,2 Prozent angestiegen.

Je Einwohner waren das im Jahr 2009 durchschnittlich 396,1 Kilogramm Haushaltsabfälle; 15,2 Kilogramm mehr als im Jahr zuvor.

Auf den von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Hausmüll entfielen 348 Tausend Tonnen oder 154,8 kg je Einwohner. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich diese Menge um mehr als 2 Tausend Tonnen bzw. um 2,2 kg je Einwohner.

Mehr als die Hälfte, 459 Tausend Tonnen, der in den Haushalten eingesammelten Abfälle wurden im Jahr 2009 getrennt gesammelt (51,6 Prozent). Davon waren 293 Tausend Tonnen getrennt erfasste Wertstoffe, wie Papier, Glas und gemischte Verpackungen sowie 167 Tausend Tonnen organische Abfälle. Außerdem wurden 76 Tausend Tonnen Sperrmüll abgeholt.



1. Zur Verwertung oder Beseitigung angelieferte Abfallmengen *) 2009

Art der Anlage	Abfall- anlagen	Angelieferte Abfälle		Abgegebene Abfälle		
		insgesamt	darunter aus Thüringen ¹⁾	insgesamt	darunter zur Verwertung	
	in Abfallentsor- gungsanlagen				an Direkt- verwerter	
Anzahl	t					
Bodenbehandlungsanlagen	7	131 051	78 065	127 788	172 788	-
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	15	472 431	141 721	475 425	380 087	32 638
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	64	59 969	53 277	34 338	31 401	2 937
Deponien	18	320 177	266 863	43 740	3 698	2 400
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung von Abfällen	13	1 177 693	976 573	61 168	43 722	-
Kompostierungsanlagen	53	875 714	450 195	572 500	46 921	503 093
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	13	397 422	228 726	392 408	168 556	223 545
Sortieranlagen	38	702 363	540 654	696 998	232 774	455 032
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	4	321 749	287 435	103 417	16 390	1 515
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikabfälle	14	19 663	11 528	20 021	18 083	1 920
Andere Behandlungsanlagen	31	805 103	318 509	726 164	369 718	262 424
Insgesamt ²⁾	270	5 283 334	3 353 546	3 253 966	1 484 138	1 485 503
Außerdem						
Deponiebaumaßnahmen	12	453 849	453 849	453 849	453 849	-
Halden, Tagebaue/ Restlöcher	116	5 374 584	4 246 039	5 374 584	5 374 584 ³⁾	-
Untertägige Verbringung	4	758 338	15 229	758 338	758 338 ⁴⁾	-

*) einschließlich gefährlicher Abfälle, die in verschiedenen Anlagen zum Einsatz kommen

1) einschließlich betriebseigene Abfälle

2) Die angelieferten Abfallmengen werden anlagenbezogen ermittelt. Durchlaufen diese Abfälle unterschiedliche Behandlungsstufen, werden sie mehrmals an den jeweiligen Abfallanlagen angeliefert und somit auch mehrfach erfasst.

3) Haldenabdeckung, Ablagerungen in Tagebauen und Restlöchern; 4) Versatzmaterial

2. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft, Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abfall- anlagen 2009 Anzahl	Angelieferte Abfälle		Davon aus			
		2008	2009	Thüringen	darunter betriebs- eigene Abfälle	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		t					
Stadt Erfurt	14	284 512	297 207	297 207	-	-	-
Stadt Gera	4	45 235	31 888	27 291	-	4 597	-
Stadt Jena	2	24 535	17 878	17 878	-	-	-
Stadt Suhl	2	48 933	40 351	40 351	-	-	-
Stadt Weimar	1	42	359	340	-	19	-
Stadt Eisenach	1	23 511	26 361	16 302	-	10 060	-
Eichsfeld	8	196 892	177 484	58 150	-	119 334	-
Nordhausen	19	426 917	372 361	227 548	-	132 860	11 952
Wartburgkreis	16	248 062	299 451	127 898	1501	160 287	11 266
Unstrut-Hainich-Kreis	16	233 775	242 184	93 252	35	147 334	1 598
Kyffhäuserkreis	16	118 330	105 132	49 549	542	51 449	4134
Schmalkalden-Meiningen	19	293 207	326 259	287 207	52 109	39 017	35
Gotha	12	60 425	86 879	69 540	234	17 340	-
Sömmerda	8	20 431	21 603	11 380	-	10 223	-
Hildburghausen	7	91 321	53 785	14 529	-	39 256	-
Ilm-Kreis	12	190 869	208 318	129 749	118	77 491	1 079
Weimarer Land	13	85 591	87 568	45 144	4	42 423	2
Sonneberg	7	47 001	32 989	10 960	-	21 792	237
Saalfeld-Rudolstadt	17	494 856	382 902	289 174	20 578	88 457	5 270
Saale-Holzland-Kreis	16	350 198	342 652	92 861	24 234	245 896	3 895
Saale-Orla-Kreis	18	1 019 006	1 242 045	1 095 987	871 717	140 799	5 258
Greiz	26	552 144	539 018	260 243	2 555	270 666	8 110
Altenburger Land	16	491 665	348 662	91 008	13 559	237 014	20 641
Thüringen	270	5 347 458	5 283 334	3 353 546	987 186	1 856 313	73 476
davon							
kreisfreie Städte	24	426 768	414 044	399 369	-	14 676	-
Landkreise	246	4 920 690	4 869 292	2 954 179	987 186	1 841 638	73 477
Planungsregionen							
Nordthüringen	59	975 914	897 161	428 499	577	450 977	17 684
Mittelthüringen	60	641 870	701 934	553 360	356	147 496	1 081
Ostthüringen	99	2 977 639	2 905 045	1 874 442	932 643	987 429	43 174
Südwestthüringen	52	752 035	779 196	497 247	53 610	270 412	11 538

3. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe Art der Anlage	Abfallanlagen ¹⁾ 2009	Angelieferte Abfälle		Davon aus			
			2008	2009	Thüringen	darunter betriebs-eigene Abfälle	anderen Bundes-ländern	dem Ausland
		Anzahl	t					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	34	82 728	87 619	75 079	20 546	12 540	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	28	1 042 700	1 000 755	936 399	868 013	64 356	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	11	31 885	27 888	6 424	-	16 206	5 258
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	15 830	17 289	6 211	3 522	6 588	4 490
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	21	30 305	29 538	16 782	-	12 298	458
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	31	287 404	244 856	55 990	28 476	167 118	21 748
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	9	27 391	20 730	6 946	2 006	13 760	24
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	32	55 041	56 163	39 623	162	16 386	155
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	25 313	32 022	10 165	14	21 857	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	43	234 296	189 633	154 714	-	34 910	9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	109	231 473	211 257	102 076	2 707	104 193	4 987
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	75	857 445	1 010 608	537 476	249	451 543	21 588
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	84	1 266 917	1 281 642	624 372	27 895	642 574	14 696
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	111	1 130 505	1 051 937	776 214	33 377	275 699	24
	Sonstige Abfälle	.	28 225	21 397	5 075	219	16 285	39
	Anlagen insgesamt	270	5 347 458	5 283 334	3 353 546	987 186	1 856 313	73 476
	davon							
	Abfallbeseitigungsanlagen	22	683 142	641 926	554 298	36 922	75 363	12 265
	Abfallbehandlungsanlagen	248	4 664 316	4 641 408	2 799 248	950 264	1 780 950	61 211

1) Mehrfachzählung

4. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Abfall- anlagen 2009	Angelieferte Abfälle		Davon aus			
			2008	2009	Thüringen	darunter betriebs- eigene Abfälle	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	t					
A	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	5	19 038	23 863	23 153	35	529	181
B - E	Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie	197	4 673 105	4 562 114	2 817 774	935 609	1 671 071	73 270
	darunter							
C	Verarbeitendes Gewerbe	29	1 531 946	1 533 956	1 055 696	907 250	445 848	32 413
	darunter							
CC	Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus, Herstellung von Druck- erzeugnissen	5	776 892	874 491	874 051	873 652	440	-
CE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen von Metallerzeugnissen	11	450 640	408 472	92 382	-	296 469	19 621
CG	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6	211 927	205 062	49 634	-	142 636	12 792
D	Energieversorgung	7	217 775	227 542	78 291	-	148 173	1 079
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	159	2 749 060	2 767 053	1 663 771	28 144	1 063 503	39 778
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	50	409 787	353 969	256 489	48 176	97 455	26
	Sonstige Wirtschaftszweige	18	245 528	343 390	256 132	3 366	87 258	-
	Anlagen insgesamt	270	5 347 458	5 283 334	3 353 546	987 186	1 856 313	73 476

5. An Abfallanlagen angelieferte Abfälle nach Entsorgungsart, Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Angelieferte Abfälle		Davon		
	2008	2009	beseitigt in Beseitigungs- anlagen	behandelt in Behandlungs- anlagen	darunter in Kompostierungs- anlagen
t					
Stadt Erfurt	284 512	297 207	127 520	169 687	39 797
Stadt Gera	45 235	31 888	6 469	25 419	-
Stadt Jena	24 535	17 878	-	17 878	-
Stadt Suhl	48 933	40 351	33 435	6 916	-
Stadt Weimar	42	359	-	359	-
Stadt Eisenach	23 511	26 361	-	26 361	-
Eichsfeld	196 892	177 484	-	177 484	36 426
Nordhausen	426 917	372 361	30 123	342 238	22 051
Wartburgkreis	248 062	299 451	4 134	295 317	94 260
Unstrut-Hainich-Kreis	233 775	242 184	-	242 184	175 736
Kyffhäuserkreis	118 330	105 132	9 538	95 594	61 363
Schmalkalden-Meiningen	293 207	326 259	192 580	133 679	80 868
Gotha	60 425	86 879	396	86 483	26 569
Sömmerda	20 431	21 603	-	21 603	15 086
Hildburghausen	91 321	53 785	-	53 785	21 341
Ilm-Kreis	190 869	208 318	9 005	199 313	8 198
Weimarer Land	85 591	87 568	-	87 568	38 125
Sonneberg	47 001	32 989	-	32 989	3 126
Saalfeld-Rudolstadt	494 856	382 902	83 686	299 216	76 685
Saale-Holzland-Kreis	350 198	342 652	38 649	304 003	81 623
Saale-Orla-Kreis	1 019 006	1 242 045	20 463	1 221 582	722
Greiz	552 144	539 018	72 469	466 549	71 463
Altenburger Land	491 665	348 662	13 459	335 203	22 275
Thüringen	5 347 458	5 283 334	641 926	4 641 408	875 714
davon					
kreisfreie Städte	426 768	414 044	167 424	246 620	39 797
Landkreise	4 920 690	4 869 292	474 502	4 394 790	835 917
Planungsregionen					
Nordthüringen	975 914	897 161	39 661	857 500	295 576
Mittelthüringen	641 870	701 934	136 921	565 013	127 775
Ostthüringen	2 977 639	2 905 045	235 195	2 669 850	252 768
Südwestthüringen	752 035	779 196	230 149	549 047	199 595

6. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle nach Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abfall- anlagen 2009	Abgegebene Abfälle		Davon Abgabe		
		2008	2009	zur Abfall- beseitigung	zur Verwertung in Abfallentsor- gungsanlagen	an Direktverwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
	Anzahl	t				
Stadt Erfurt	13	174 557	175 749	30 332	75 086	70 331
Stadt Gera	4	28 037	25 403	80	68	25 255
Stadt Jena	2	24 274	19 039	890	1 136	17 014
Stadt Suhl	2	9 754	8 937	-	105	8 832
Stadt Weimar	1	41	353	-	353	-
Stadt Eisenach	1	24 036	26 449	-	26 449	-
Eichsfeld	8	45 740	37 426	83	8 071	29 272
Nordhausen	19	404 138	337 754	50 580	231 418	55 757
Wartburgkreis	15	239 753	249 212	7 787	49 938	191 488
Unstrut-Hainich-Kreis	16	180 954	176 996	-	33 288	143 709
Kyffhäuserkreis	15	88 127	59 201	330	21 130	37 740
Schmalkalden-Meiningen	18	169 968	171 019	48 093	24 447	98 479
Gotha	10	23 329	66 459	5 131	35 333	25 995
Sömmerda	8	16 180	13 666	79	780	12 807
Hildburghausen	7	74 918	57 097	227	2 129	54 741
Ilm-Kreis	11	139 002	151 714	168	72 378	79 168
Weimarer Land	12	79 127	74 365	183	20 584	53 597
Sonneberg	7	46 798	26 191	59	5 363	20 769
Saalfeld-Rudolstadt	15	373 784	285 506	13 595	72 018	199 893
Saale-Holzland-Kreis	16	204 928	209 178	46 282	36 491	126 405
Saale-Orla-Kreis	16	211 695	321 336	6 076	180 595	134 665
Greiz	24	457 252	350 737	37 225	268 934	44 579
Altenburger Land	15	395 847	410 180	37 125	318 046	55 010
Thüringen	255	3 412 240	3 253 966	284 325	1 484 138	1 485 503
davon						
kreisfreie Städte	23	260 699	255 930	31 302	103 197	121 432
Landkreise	232	3 151 540	2 998 037	253 023	1 380 943	1 364 074
Planungsregionen						
Nordthüringen	58	718 959	611 377	50 993	293 907	266 478
Mittelthüringen	55	432 236	482 306	35 893	204 514	241 898
Ostthüringen	92	1 695 817	1 621 379	141 273	877 288	602 821
Südwestthüringen	50	565 227	538 905	56 166	108 431	374 309

7. Von Abfallanlagen abgegebene Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe Art der Anlage	Abfall- anlagen ¹⁾ 2009	Abgegebene Abfälle		Davon Abgabe		
			2008	2009	zur Abfall- besei- tigung	zur Verwertung in Abfallent- sorgungs- anlagen	an Direktver- werter, ge- wonnene Sekun- därrohstoffe und Produkte
		Anzahl	t				
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	85	36 911	61 348	395	51 643	9 309
	darunter						
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung	72	29 981	52 465	-	43 679	8 787
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	34	246 336	224 381	5 682	192 781	25 918
	darunter						
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	10	2 249	11 859	-	538	11 320
17 05	Boden, Steine und Baggergut	12	173 305	170 537	5 169	163 980	1 387
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	167	3 012 127	2 833 905	258 494	1 176 538	1 398 874
	darunter						
19 05	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	49	470 862	428 387	58 094	42 496	327 797
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	8	186 585	150 518	307	20 207	130 004
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen a.n.g.	88	1 133 292	1 192 482	20 019	616 864	555 600
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	27	33 530	36 995	2 292	18 896	15 806
	darunter						
20 01	getrennt gesammelte Fraktionen	18	22 588	21 423	281	5 652	15 490
	Sonstige Abfälle	.	83 338	97 337	17 462	44 280	35 596
	Anlagen insgesamt	255	3 412 240	3 253 966	284 325	1 484 138	1 485 503
	davon						
	Abfallbeseitigungsanlagen	10	133 681	147 157	123 154	20 088	3 915
	Abfallbehandlungsanlagen	245	3 278 559	3 106 809	161 171	1 464 050	1 481 588

1) Mehrfachzählung

8. Auf Deponien*) abgelagerte Abfallmenge nach ausgewählten Abfallarten

Jahr	Deponien	Abgelagerte Abfallmenge	Darunter			
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle...	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen,...	Siedlungsabfälle...
			EAV 10	EAV 17	EAV 19	EAV 20
Anzahl		t				
2004	26	935 119	44 521	176 357	109 483	539 509
2005	26	572 144	42 627	136 128	121 183	241 259
2006	19	291 902	146 842	65 515	65 019	5 420
2007	19	361 819	154 050	57 484	127 275	5 274
2008	19	381 766	69 665	76 765	198 550	7 090
2009	18	320 177	43 796	79 516	172 822	8 692

*) einschließlich betriebseigene Deponien

9. An Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferte Abfälle und deren Verbleib

Jahr	Anlagen/ Einrichtungen	Angelieferte Abfälle	Davon aus		Abgegebene Abfälle	Davon		
			Thüringen	anderen Bundesländern ¹⁾		zur Abfallbeseitigung	zur Verwertung in Abfallt-sorgungsanlagen	an Direktverwerter, ge-wonnene Sekun-därrohstoffe und Produkte
			t					
Anzahl		t						
2004	56	419 648	333 946	85 702	399 217	60 846	110 084	228 287
2005	57	468 078	351 813	116 265	426 140	48 340	123 231	254 568
2006	52	513 601	397 324	116 277	489 893	31 480	146 980	311 435
2007	52	601 936	457 683	144 254	586 590	27 340	191 763	367 487
2008	52	669 301	501 806	167 495	633 231	27 361	244 091	361 779
2009	52	722 026	552 182	169 845	717 019	9 210	250 857	456 952

1) einschließlich Ausland

10. Von Sortieranlagen abgegebene Abfälle nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Nr.	Abfallgruppe/ -art Fraktion nach der Sortierung	Abgegebene Abfälle		Davon Abgabe		
		2008	2009	zur Abfall- beseitigung	zur Verwertung in Abfallent- sorgungs- anlagen	an Direktver- werter, ge- wonnene Sekun- därrohstoffe und Produkte
		t				
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	42 235	23 178	-	5 936	17 242
	davon					
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	17 563	11 155	-	.	.
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	12 445	4 824	-	642	4 182
15 01 03	Verpackungen aus Holz	3 126	81	-	.	.
15 01 04	Verpackungen aus Metall	4 462	3 947	-	.	.
15 01 05/06	Verbundverpackungen/gemischte Verpackungen	4 638	3 171	-	2 649	522
19 12 01	Papier und Pappe	219 892	229 005	-	15 828	213 177
	davon					
19 12 01 00	Papier und Pappe, nicht differenzierbar	-	-	-	-	-
19 12 01 01	untere Sorten	133 988	137 534	-	15 075	122 459
19 12 01 02	mittlere Sorten	31 273	44 102	-	69	44 033
19 12 01 03	bessere Sorten	28 304	19 607	-	599	19 008
19 12 01 04	krafthaltige Sorten	1 607	1 587	-	-	1 587
19 12 01 05	Sondersorten	24 720	26 175	-	85	26 090
19 12 02	Eisenmetalle	7 350	5 786	-	489	5 297
19 12 03	Nichteisenmetalle	2 620	2 187	-	67	2 121
19 12 04	Kunststoff und Gummi	35 408	27 375	-	12 385	14 990
19 12 05	Glasabfälle	44 835	74 258	-	25 835	48 423
	davon					
19 12 05 00	Glas, nicht differenzierbar	4 056	18 628	-	18 628	-
19 12 05 01	Weißglas	12 898	13 019	-	4 130	8 889
19 12 05 02	Braunglas	6 152	6 307	-	420	5 887
19 12 05 03	Grün Glas	8 552	13 249	-	2 657	10 592
19 12 05 04	Buntglas	-	-	-	-	-
19 12 05 05	Mischglas	13 177	23 055	-	-	23 055
	Sonstige Abfälle	263 808	335 209	9 193	172 234	153 782
	Sortieranlagen insgesamt	616 148	696 998	9 193	232 774	455 032

11. In biologischen Behandlungsanlagen*) eingesetzte Abfälle nach Abfallart

Jahr	Kompostierungsanlagen	Eingesetzte Abfallmenge	Davon			
			Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	sonstige Abfälle
2004	51	826 437	240 696	149 786	165 336	270 619
2005	51	837 525	278 602	135 854	154 336	268 733
2006	51	928 563	269 664	155 673	146 243	356 983
2007	53	894 549	214 722	153 448	151 484	374 895
2008	53	844 567	209 946	177 425	142 655	314 541
2009	53	875 714	205 415	185 386	156 308	328 605

*) einschließlich Biogasanlagen

12. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck und Art der biologischen Anlage

Art der biologischen Behandlungsanlage	Kompostierungsanlagen	Erzeugter Kompost		Davon Abgabe zur Verwendung (in)		
		2008	2009	Land- und Forstwirtschaft	Landschaftsgestaltung und -pflege	bei privaten Haushalten
Bioabfallkompostierungsanlage	22	223 095	189 973	91 853	25 411	72 709
Grünabfallkompostierungsanlage	11	13 810	13 445	3 685	6 989	2 771
Klärschlammkompostierungsanlage	12	97 970	89 863	26 491	58 436	4 936
Sonstige biologische Behandlungsanlage	3	-	750	-	750	-
Insgesamt	48	334 875	294 031	122 029	91 586	80 416

1) Anlagen, die Kompost erzeugen

13. In Biogas-/ Vergärungsanlagen entstandene Gärrückstände nach Verwendungszweck

Jahr	Biogas-/ vergärungsanlagen	Gärrückstände insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung in	
			Land- und Forstwirtschaft ¹⁾	Landschaftsgestaltung und -pflege und für andere Zwecke
2004	2	37 605	.	.
2005	2	29 552	.	.
2006	3	31 880	31 770	110
2007	4	85 179	85 074	105
2008	5	94 258	93 159	1 099
2009	5	89 217	89 217	-

1) einschl. Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc.

14. Deponiebaumaßnahmen nach Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe/ -art	Eingebaute Abfallmenge	
		2008	2009
		t	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	-	36 242
17	Bau- und Abbruchabfälle	246 671	328 855
	darunter		
1701	Beton, Fliesen, Ziegel und Keramik	58 983	63 408
	darunter		
170101	Beton	11 449	17 933
170102	Ziegel	14 857	2 981
170103/07	Fliesen, Ziegel und Keramik/ Gemische aus Beton Ziegeln, Fliesen und Keramik	32 677	42 001
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	12 276	1 035
1705	Boden, Steine und Baggergut	167 811	219 013
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	391	412
1709	sonstige Bau- und Abbruchabfälle	7 211	44 986
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbe- reitung von Wasser für den menschlichen Ge- brauch und Wasser für industrielle Zwecke	32 671	58 067
	darunter		
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen a.n.g.	16 428	29 440
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt ge- sammelter Fraktionen	21 942	30 686
	darunter		
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	3 808	30 686
	Insgesamt	301 284	453 849

15. Über- und untertägige Verbringung von Abfällen

EAV-Nr.	Art der Verwertung Art der Abfälle	Betriebe ¹⁾ 2009	Verwertete Abfälle		Darunter gefährliche Abfälle	Herkunft aus		
			2008	2009		Thüringen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
			Anzahl t					
	Übertägig	111	3 607 747	3 821 455	-	3 455 891	365 564	-
	darunter							
17	Bau- und Abbruchabfälle	110	3 527 190	3 747 219	-	3 445 541	301 678	-
	darunter							
17 05	Boden, Steine und Baggergut	110	3 135 959	3 349 786	-	3 155 754	194 033	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	66 277	74 212	-	10 326	63 886	-
	Untertägig	4	794 817	758 338	657 873	15 229	556 349	186 759
	darunter							
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4	61 960	54 637	36 019	1 002	46 437	7 198
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen	4	683 452	661 962	604 088	106	486 194	175 662
	nachrichtlich							
	Halden	5	1 313 232	1 553 129	-	790 149	759 950	3 030
	darunter							
17	Bau- und Abbruchabfälle	5	825 041	1 071 420	-	700 526	367 864	3 030
	darunter							
17 05	Boden, Steine und Baggergut	5	369 810	484 816	-	287 067	197 556	193
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	105 840	76 672	-	5 870	70 802	-

1) Mehrfachzählung

16. Abgegebene gefährliche Abfälle nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten

EAV-Nr.	Abfallart	Erzeuger ¹⁾ 2009	Abgegebene Abfälle		An Entsorger	
			2008	2009	in Thüringen	in anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Säuren	8	4 402	3 647	2 826	821
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung ((HZVA) organischer Grundchemikalien	13	3 215	2 312	100	2 211
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	13	1 122	1 144	816	328
080111	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	16	1 361	1 432	441	991
110105	Saure Beizlösungen	23	2 353	2 851	1 800	1 051
110107	Alkanische Beizlösungen	14	800	2 512	1 214	1 298
110109	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	31	2 413	1 953	1 033	920
120109	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	114	17 061	14 313	2 486	11 827
1301	Abfälle von Hydraulikölen	7	1 385	711	-	711
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	41	15 138	13 652	2 988	10 663
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	54	15 094	15 992	7 254	8 738
1308	Ölabfälle a.n.g.	7	1 038	483	-	483
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	12	843	810	122	688
150110	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten	14	421	430	147	284
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. Ölfilter a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	37	3 250	3 002	476	2 527
160215	Aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	9	2 616	2 721	75	2 645
160601	Bleibatterien	11	5 721	6 448	1 746	4 702
160708	Ölhaltige Abfälle	19	2 360	2 041	834	1 207
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	55	38 975	35 802	18 345	17 457
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten	64	12 762	14 054	5 867	8 187
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	110	56 164	54 844	28 786	26 058
1705	Boden (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	61	141 861	95 608	49 285	46 323
170603	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	39	2 273	2 804	2 572	232
170605	Asbesthaltige Baustoffe	88	12 288	12 770	12 616	154
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	25	13 193	17 587	2 104	15 483
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	9	1 593	4 357	53	4 305
200127	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	7	890	929	175	754
	Insgesamt	698	656 414	507 675	167 330	340 345

1) Mehrfachzählung

17. Entsorgte gefährliche Abfälle nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

EAV-Nr.	Abfallart	Entsorger ¹⁾ 2009	Entsorgte Abfälle		Von Erzeugern aus		
			2008	2009	Thüringen ²⁾	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
100114	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung	4	4 839	6 958	69	6 889	-
100116	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	4	.	16 702	16 702	-	-
100118	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	5	6 569	7 475	6	5 946	1 522
110109	Schlämme aus Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	7	6 331	11 924	1 121	10 329	474
120114	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	6	1 288	910	362	548	-
120116	Stahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	9	1 812	1 641	163	1 264	214
120118	Ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	5	11 736	6 721	199	6 522	-
130501	Feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	10	10 001	10 015	765	9 251	-
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	9	8 827	9 066	3 187	5 879	-
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	8	1 050	1 779	425	1 354	-
130508	Abfallgemische aus Sandfanganlagen mit Öl-/Wasserabscheidern	9	5 188	7 631	2 490	5 141	-
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. Ölfilter a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	6	828	1 036	309	727	-
160104	Altfahrzeuge	65	21 411	73 598	52 723	20 692	182
160213	Gefährliche Bestandteile enthaltene Geräte	8	2 467	1 932	528	1 404	-
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern	6	2 568	2 460	881	1 579	-
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	14	53 800	30 447	10 240	19 555	652
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten	12	3 916	6 016	4 069	1 948	-
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	7	32 542	30 027	7 090	22 938	-
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	18	217 731	205 797	46 227	157 972	1 598
170605	Asbesthaltige Baustoffe	15	13 742	23 065	11 674	3 603	7 788
190107	Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	6	330 255	335 490	3 657	267 331	64 502
190113	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	10	260 218	263 345	-	186 514	76 830
190115	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält	4	22 235	23 363	-	18 929	4 434
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	8	62 103	45 398	1 370	42 335	1 692
200135	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	8	6 848	4 815	3 094	1 722	-
Insgesamt		134	1 346 034	1 366 254	215 602	968 577	182 076

1) Mehrfachzählung; - 2) einschließlich betriebseigene Abfälle

18. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Haushaltsabfälle 2009 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Haushalts- abfälle insgesamt ¹⁾	Davon					
		Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle ²⁾		getrennt erfasste		Sperrmüll	sonstige Abfälle
				organische Abfälle	Wertstoffe		
	t	kg/EW			t		
Stadt Erfurt	105 638	37 797	185,4	31 661	26 479	7 574	2 127
Stadt Gera	37 427	15 397	154,0	6 093	12 393	3 330	214
Stadt Jena	47 117	15 402	147,5	12 146	15 328	2 612	1 629
Stadt Suhl	16 266	7 846	198,5	1 380	5 537	1 239	264
Stadt Weimar	30 353	13 078	200,5	5 565	8 857	2 129	724
Stadt Eisenach	15 032	5 522	128,9	1 595	6 313	1 412	190
Eichsfeld	34 822	14 746	139,0	1 706	15 466	2 711	193
Nordhausen	38 110	13 982	154,7	8 911	11 926	3 163	128
Wartburgkreis	46 245	16 988	128,9	4 907	19 422	4 343	585
Unstrut-Hainich-Kreis	34 486	17 327	158,1	334	14 385	2 399	41
Kyffhäuserkreis	33 537	13 466	162,9	7 729	10 117	2 196	29
Schmalkalden-Meiningen	56 817	22 427	170,8	9 277	18 275	6 805	33
Gotha	36 173	10 788	77,7	4 786	17 258	3 217	124
Sömmerda	25 807	10 979	149,0	3 860	9 107	1 832	29
Hildburghausen	26 820	11 800	174,0	2 455	8 818	3 732	15
Ilm-Kreis	47 837	23 269	206,3	8 198	12 443	3 486	441
Weimarer Land	30 942	18 727	220,5	-	10 028	2 164	23
Sonneberg	28 057	9 701	160,2	7 555	7 085	3 456	260
Saalfeld-Rudolstadt	51 919	17 602	148,8	14 765	15 263	4 149	140
Saale-Holzland-Kreis	26 104	10 546	120,7	-	12 012	3 493	53
Saale-Orla-Kreis	38 894	13 187	148,8	11 061	11 434	3 108	104
Greiz	40 803	16 785	154,0	6 642	13 511	3 631	234
Altenburger Land	41 874	11 018	109,9	15 982	11 374	3 472	28
Thüringen	891 080	348 380	154,8	166 608	292 831	75 653	7 608
davon							
kreisfreie Städte	251 833	95 042	171,0	58 440	74 907	18 296	5 148
Landkreise	639 247	253 338	149,5	108 168	217 924	57 357	2 460

1) ohne Elektroaltgeräte; 2) ohne gesondert bei Gewerbebetrieben eingesammelte Abfälle

19. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte getrennt erfasste Wertstoffe 2009 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Getrennt erfasste Wertstoffe	Davon					
		Papier und Pappe	gemischte Verpackungen einschließlich Leichtver- packungen	Glas	Metalle	Holz	sonstige Wertstoffe
t							
Stadt Erfurt	26 479	14 901	4 981	3 690	502	2 405	-
Stadt Gera	12 393	6 879	2 945	2 569	-	-	-
Stadt Jena	15 328	7 559	3 047	2 012	428	2 282	-
Stadt Suhl	5 537	3 483	1 000	981	73	-	-
Stadt Weimar	8 857	4 411	2 330	1 702	78	15	321
Stadt Eisenach	6 313	3 249	1 834	1 173	-	57	-
Eichsfeld	15 466	7 352	4 999	2 617	452	-	46
Nordhausen	11 926	6 614	2 775	2 499	-	5	33
Wartburgkreis	19 422	9 992	5 643	3 610	-	177	-
Unstrut-Hainich-Kreis	14 385	6 469	5 099	2 815	-	-	2
Kyffhäuserkreis	10 117	5 104	3 199	1 814	-	-	-
Schmalkalden-Meiningen	18 275	10 774	3 954	3 085	462	-	-
Gotha	17 258	7 343	4 826	3 920	196	973	-
Sömmerda	9 107	4 430	2 914	1 763	-	-	-
Hildburghausen	8 818	4 657	1 598	1 560	233	770	-
Ilm-Kreis	12 443	6 824	3 079	2 540	-	-	-
Weimarer Land	10 028	6 067	2 088	1 873	-	-	-
Sonneberg	7 085	3 871	1 634	1 497	58	25	-
Saalfeld-Rudolstadt	15 263	8 162	3 510	3 145	446	-	-
Saale-Holzland-Kreis	12 012	6 614	2 989	2 395	14	-	-
Saale-Orla-Kreis	11 434	6 114	2 629	2 357	334	-	-
Greiz	13 511	7 500	3 211	2 800	-	-	-
Altenburger Land	11 374	5 958	2 992	2 164	255	-	5
Thüringen	292 831	154 327	73 276	54 581	3 531	6 709	407
davon							
kreisfreie Städte	74 907	40 482	16 137	12 127	1 081	4 759	321
Landkreise	217 924	113 845	57 139	42 454	2 450	1 950	86

20. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte ausgewählte Haushaltsabfälle nach Abfallarten in Tonnen

Abfallart	Eingesammelte Abfälle	
	2008	2009
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle ¹⁾	346 070	348 380
je Einwohner in Kilogramm	152,6	154,8
Straßenkehricht (einschließlich Papierkorbabfälle)	5 108	5 369
Marktabfälle	1 051	713
Kompostierbare Abfälle aus der Biotonne	62 482	65 699
Sperrmüll	67 900	75 653
Getrennt erfasste Wertstoffe	291 123	292 831
Sonstige Abfälle	89 945	102 435
Insgesamt²⁾	863 679	891 080

21. Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Haushaltsabfälle nach ausgewählten Arten und Verbleib

EAV-Nr.	Abfallart	Haushaltsabfälle insgesamt		Davon beim Erstempfänger	
		2008	2009	beseitigt	verwertet
t					
	Haushaltsabfälle insgesamt²⁾	863 679	891 080	405 099	485 981
	darunter				
20 03 01 01	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	346 070	348 380	348 380	-
20 03 01 04	Abfälle aus der Biotonne	62 482	65 699	-	65 699
20 02 01	Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	88 474	100 909	-	100 909
20 03 07	Sperrmüll	67 900	75 653	53 470	22 183
20 03 99	Siedlungsabfälle a. n. g.	6 655	6 588	2 539	4 049
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe (Nicht-Verpackungen unter 20 01 01)	24 639	28 376	-	28 376
15 01 06	gemischte Verpackungen einschließlich Leichtverpackungen (LVP)	69 731	73 276	-	73 276
15 01 07	Verpackungen aus Glas	53 667	54 580	-	54 580
20 01 01	Papier und Pappe	126 755	125 951	-	125 951
20 01 02	Glas	1	1	1	-
20 01 11	Textilien	661	299	2	297
20 01 19*	Pestizide	32	33	28	5
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	52	62	31	31
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	718	742	514	228
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	16	14	5	9
20 01 38	Holz	7 686	6 709	-	6 709
20 01 39	Kunststoffe	1 122	108	-	108
20 01 40	Metalle	6 857	3 531	-	3 531
20 01 13*	Lösemittel	89	103	84	19

1) ohne gesondert bei Gewerbebetrieben eingesammelte Abfälle; 2) ohne Elektroaltgeräte

22. Eingesammelte Transport- und Umverpackungen*) nach dem Verbleib

Verpackungsart	Eingesammelte Verpackungen		Verbleib in Sortieranlagen		Direkte Abgabe an Verwerterbetriebe	
	2008	2009	2008	2009	2008	2009
	t					
Transport- und Umverpackungen	79 563	73 937	46 026	33 200	33 537	40 737
davon						
Glas	1 747	591	225	96	1 522	495
Papier, Pappe, Karton	60 414	54 105	40 031	28 103	20 383	26 002
Metalle	480	542	145	216	335	326
Kunststoffe	5 909	8 016	3 151	3 182	2 758	4 834
Holz	9 363	9 357	914	499	8 449	8 858
Verbunde	106	186	64	126	42	60
nicht sortenrein erfasste und sonstige Materialien	1 544	1 140	1 496	978	48	162

*) einschl. Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern

23. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen nach Arten*)

Jahr	Erfasste Menge insgesamt	Davon				
		gemischte Verpackungen (z. B. Leichtstoff-Fraktionen, LVP, Kunststoffe)	Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	gemischtes Glas (Bunt-, Mischglas)	farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, Weißglas)	sonstige Verpackungen
t						
2008	166 877	75 500	32 303	2 935	55 974	165
2009	161 295	74 653	30 192	851	55 492	107

*) Art und Mengen der erfassten Verkaufsverpackungen gemäß Mengenstromnachweis

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002

- Berichtsjahr 2009 -

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AE/AVA, AE/BOD, AE/CPB, AE/DEP, AE/FEU, AE/KOM, AE/MBA, AE/SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
- 01 03 05* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
- 01 03 07* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 03 08 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
- 01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
- 01 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- 01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
- 01 04 10 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
- 01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 99 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
- 01 05 05* ölhaltige Bohrschlämme und –abfälle **TM**
- 01 05 06* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und –abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und

–abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen

01 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
- 02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
- 02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
- 02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
- 02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
- 02 01 10 Metallabfälle
- 02 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 02 03 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
- 02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
- 02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenerde
- 02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
- 02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung

- 02 05 02 ungeeignete Stoffe Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
- 02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
- 02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung
- 02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
- 02 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
- 03 01 04* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
- 03 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 03 02 01* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
- 03 02 02* chlororganische Holzschutzmittel
- 03 02 03* metallorganische Holzschutzmittel
- 03 02 04* anorganische Holzschutzmittel
- 03 02 05* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
- 03 03 02 Sulfit- und Sulfidabfälle (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
- 03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling **TM**
- 03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
- 03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
- 03 03 09 Kalkschlammabfälle
- 03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung

- 03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen **TM**

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

03 03 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
- 04 01 02 geäschertes Leimleder
- 04 01 03* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
- 04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe
- 04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe
- 04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
- 04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
- 04 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
- 04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
- 04 02 14* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
- 04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
- 04 02 16* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
- 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
- 04 02 19* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen TM
- 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
- 04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
- 04 02 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02* Entsalzungsschlämme
- 05 01 03* Bodenschlämme aus Tanks
- 05 01 04* saure Alkylschlämme
- 05 01 05* verschüttetes Öl
- 05 01 06* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
- 05 01 07* Säureteere
- 05 01 08* andere Teere
- 05 01 09* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen TM
- 05 01 11* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 05 01 12* säurehaltige Öle
- 05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
- 05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
- 05 01 15* gebrauchte Filtertone
- 05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung
- 05 01 17 Bitumen
- 05 01 99 Abfälle a. n. g. TM

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01* Säureteere
- 05 06 03* andere Teere
- 05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
- 05 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 05 07 01* quecksilberhaltige Abfälle
- 05 07 02 schwefelhaltige Abfälle
- 05 07 99 Abfälle a. n. g. TM

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01* Schwefelsäure und schweflige Säure
- 06 01 02* Salzsäure
- 06 01 03* Flußsäure
- 06 01 04* Phosphorsäure und phosphorige Säure
- 06 01 05* Salpetersäure und salpetrige Säure
- 06 01 06* andere Säuren
- 06 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01* Calciumhydroxid
- 06 02 03* Ammoniumhydroxid
- 06 02 04* Natrium- und Kaliumhydroxid
- 06 02 05* andere Basen
- 06 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
- 06 03 13* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
- 06 03 15* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
- 06 03 99 Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03* arsenhaltige Abfälle
- 06 04 04* quecksilberhaltige Abfälle
- 06 04 05* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
- 06 04 99 Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen

- Abwasserbehandlung**
- 06 05 02* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen TM

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
- 06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
- 06 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
- 06 07 02* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
- 06 07 03* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
- 06 07 04* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
- 06 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
- 06 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke

- 06 09 03* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
- 06 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 10 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
- 06 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
- 06 13 02* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
- 06 13 03 Industrieruß
- 06 13 04* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
- 06 13 05* Ofen- und Kaminruß
- 06 13 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen TM
- 07 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen TM
- 07 02 13 Kunststoffabfälle
- 07 02 14* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

07 02 16* derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
07 02 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in
07 02 16 genannten
07 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

07 03 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 03 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 03 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 03 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 03 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen TM
07 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

07 04 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 04 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 04 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 04 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 04 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen TM
07 04 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

07 05 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 05 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 05 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 05 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 05 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 05 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 05 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 05 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen TM
07 05 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
07 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 06 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 06 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 06 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 06 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen TM
07 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

07 07 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 07 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 07 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 07 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 07 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen TM
07 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
08 01 13* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
08 01 15* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
08 01 17* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
08 01 19* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
08 01 21* Farb- oder Lackentfernerabfälle
08 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
08 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
08 03 12* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
08 03 14* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
08 03 15 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
08 03 16* Abfälle von Ätzlösungen
08 03 17* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
08 03 19* Dispersionsöl
08 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
08 04 11* Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 12 Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
08 04 13* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
08 04 15* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
08 04 17* Harzöle
08 04 99 Abfälle a. n. g.

Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle

08 05 01* Isocyanatabfälle

ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

Abfälle aus der fotografischen Industrie

09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
09 01 02* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
09 01 03* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
09 01 04* Fixierbäder
09 01 05* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
09 01 06* silberhaltige Abfälle aus der

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

- betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 09 01 07** Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 09 01 08** Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 09 01 10** Einwegkameras ohne Batterien
- 09 01 11*** Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
- 09 01 12** Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
- 09 01 13*** wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
- 09 01 99** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01** Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
- 10 01 02** Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 10 01 03** Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 10 01 04*** Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
- 10 01 05** Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 10 01 07** Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 10 01 09*** Schwefelsäure
- 10 01 13*** Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 10 01 14*** Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 15** Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
- 10 01 16*** Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 17** Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
- 10 01 18*** Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 19** Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
- 10 01 20*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 10 01 21** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen **TM**
- 10 01 22*** wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 10 01 23** wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen **TM**
- 10 01 24** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 10 01 25** Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 10 01 26** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01** Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
- 10 02 02** unbearbeitete Schlacke

- 10 02 07*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 08** Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
- 10 02 10** Walzzunder
- 10 02 11*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 02 12** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen **TM**
- 10 02 13*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 14** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
- 10 02 15** andere Schlämme und Filterkuchen **TM**
- 10 02 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 10 03 02** Anodenschrott
- 10 03 04*** Schlacken aus der Erstsammelze
- 10 03 05** Aluminiumoxidabfälle
- 10 03 08*** Salzschlacken aus der Zweitsammelze
- 10 03 09*** schwarze Krätzen aus der Zweitsammelze
- 10 03 15*** Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
- 10 03 16** Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
- 10 03 17*** teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 03 18** Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
- 10 03 19*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 03 20** Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
- 10 03 21*** andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentaub), die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 22** Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
- 10 03 23*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 24** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
- 10 03 25*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 26** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
- 10 03 27*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 03 28** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen **TM**
- 10 03 29*** gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen
- 10 03 30** Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
- 10 03 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

- 10 04 01*** Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 04 02*** Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 04 03*** Calciumarsenat
- 10 04 04*** Filterstaub
- 10 04 05*** andere Teilchen und Staub
- 10 04 06*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 04 07*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 04 09*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**

- 10 04 10** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen **TM**
- 10 04 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01** Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 05 03*** Filterstaub
- 10 05 04** andere Teilchen und Staub
- 10 05 05*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 05 06*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 05 08*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 05 09** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen **TM**
- 10 05 10*** Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 05 11** Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
- 10 05 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01** Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 06 02** Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 06 03*** Filterstaub
- 10 06 04** andere Teilchen und Staub
- 10 06 06*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 06 07*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 06 09*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 06 10** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen **TM**
- 10 06 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01** Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 07 02** Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 07 03** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 07 04** andere Teilchen und Staub
- 10 07 05** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 07 07*** ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
- 10 07 08** Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen **TM**
- 10 07 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04** Teilchen und Staub
- 10 08 08*** Salzschlacken (Erst- und Zweitsammelze)
- 10 08 09** andere Schlacken
- 10 08 10*** Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 08 11** Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
- 10 08 12*** teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 08 13** kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
- 10 08 14** Anodenschrott
- 10 08 15*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 08 16** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
- 10 08 17*** Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 08 18** Schlämme und Filterkuchen aus der

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

- Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
10 08 19* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen TM
10 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

- 10 09 03** Ofenschlacke
10 09 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
10 09 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
10 09 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
10 09 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 09 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
10 09 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
10 09 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
10 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 10 10 03** Ofenschlacke
10 10 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
10 10 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
10 10 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
10 10 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
10 10 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
10 10 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
10 10 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 10 11 03** Glasfaserabfall
10 11 05 Teilchen und Staub
10 11 09* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter

- 10 11 09 fällt
10 11 11* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
10 11 13* Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
10 11 14 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
10 11 15* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
10 11 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
10 11 19* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen TM
10 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 10 12 01** Rohmischungen vor dem Brennen
10 12 03 Teilchen und Staub
10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 12 06 verworfene Formen
10 12 08 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
10 12 09* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 12 10 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
10 12 11* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
10 12 12 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
10 12 13 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
10 12 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen

- 10 13 01** Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
10 13 07 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 13 09* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
10 13 10 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
10 13 12* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 13 13 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
10 13 14 Betonabfälle und Betonschlämme
10 13 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Krematorien

- 10 14 01*** quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung

ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISEN-HYDROMETALLURGIE

Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)

- 11 01 05*** saure Beizlösungen
11 01 06* Säuren a. n. g.
11 01 07* alkalische Beizlösungen
11 01 08* Phosphatierschlämme
11 01 09* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
11 01 10 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen TM
11 01 11* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
11 01 13* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
11 01 14 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
11 01 15* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
11 01 16* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
11 01 98* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
11 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie

- 11 02 02*** Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
11 02 03 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
11 02 05* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
11 02 06 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
11 02 07* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
11 02 99 Abfälle a. n. g. TM

Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen

- 11 03 01*** cyanidhaltige Abfälle
11 03 02* andere Abfälle

Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung

- 11 05 01** Hartzink
11 05 02 Zinkasche
11 05 03* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
11 05 04* gebrauchte Flussmittel
11 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN

Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

- 12 01 01** Eisenfeil- und -drehspäne
12 01 02 Eisenstaub und -teile
12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
12 01 06* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

- Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 07*** halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 08*** halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 09*** halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 10*** synthetische Bearbeitungsöle
- 12 01 12*** gebrauchte Wachse und Fette
- 12 01 13*** Schweißabfälle
- 12 01 14*** Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 12 01 15*** Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen TM
- 12 01 16*** Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 17*** Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
- 12 01 18*** ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 12 01 19*** biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 12 01 20*** gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 21*** gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
- 12 01 99*** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Wasser- und Dampffentfettung (außer 11)

- 12 03 01*** wässrige Waschflüssigkeiten TM
- 12 03 02*** Abfälle aus der Dampffentfettung TM

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

Abfälle von Hydraulikölen

- 13 01 01*** Hydrauliköle, die PCB enthalten
- 13 01 04*** chlorierte Emulsionen
- 13 01 05*** nichtchlorierte Emulsionen
- 13 01 09*** chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 10*** nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 11*** synthetische Hydrauliköle
- 13 01 12*** biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 13 01 13*** andere Hydrauliköle

Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 13 02 04*** chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 05*** nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 06*** synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 07*** biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 08*** andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 13 03 01*** Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
- 13 03 06*** chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
- 13 03 07*** nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 13 03 08*** synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 13 03 09*** biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 13 03 10*** andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

Bilgenöle

- 13 04 01*** Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
- 13 04 02*** Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 13 04 03*** Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 13 05 01*** feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 02*** Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 03*** Schlämme aus Einlaufschächten
- 13 05 06*** Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 07*** öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 08*** Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 13 07 01*** Heizöl und Diesel
- 13 07 02*** Benzin
- 13 07 03*** andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Ölabfälle a. n. g.

- 13 08 01*** Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
- 13 08 02*** andere Emulsionen
- 13 08 99*** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen

- 14 06 01*** Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
- 14 06 02*** andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 03*** andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 04*** Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 14 06 05*** Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

- 15 01 01** Verpackungen aus Papier und Pappe
- 15 01 02** Verpackungen aus Kunststoff
- 15 01 03** Verpackungen aus Holz
- 15 01 04** Verpackungen aus Metall
- 15 01 05** Verbundverpackungen
- 15 01 06²⁾** gemischte Verpackungen
- 15010601** Leichtverpackungen (LVP)
- 15010600** gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
- 15 01 07** Verpackungen aus Glas
- 15 01 09** Verpackungen aus Textilien
- 15 01 10*** Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 01 11*** Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

- 15 02 02*** Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 02 03** Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM

VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

- 16 01 03** Altfreifen
- 16 01 04*** Altfahrzeuge
- 16 01 06** Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
- 16 01 07*** ÖlfILTER
- 16 01 08*** quecksilberhaltige Bestandteile
- 16 01 09*** Bestandteile, die PCB enthalten
- 16 01 10*** explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
- 16 01 11*** asbesthaltige Bremsbeläge
- 16 01 12** Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 16 01 13*** Bremsflüssigkeiten
- 16 01 14*** Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 01 15** Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 16 01 16** Flüssiggasbehälter
- 16 01 17** Eisenmetalle
- 16 01 18** Nichteisenmetalle
- 16 01 19** Kunststoffe
- 16 01 20** Glas
- 16 01 21*²⁾** gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
- 16012101*** gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
- 16012102*** gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
- 16012100*** gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
- 16 01 22²⁾** Bauteile a. n. g.
- 16012201** metallische Bauteile / Ersatzteile
- 16012202** nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
- 16012200** Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar
- 16 01 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten**
- 16 02 09*** Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
- 16 02 10*** gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
- 16 02 11*** gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 16 02 12*** gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
- 16 02 13*** gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
- 16 02 14** gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
- 16 02 15*²⁾** aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
- 16021501*** Quecksilberhaltige Abfälle
- 16021502*** Leiterplatten
- 16021503*** Tonerkartuschen
- 16021504*** Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
- 16021505*** Asbesthaltige Bauteile
- 16021506*** Kathodenstrahlröhren
- 16021507*** Gasentladungslampen
- 16021508*** Flüssigkristallanzeigen
- 16021509*** Externe elektrische Leitungen
- 16021510*** Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

- 16021511*** Elektrolyt – Kondensatoren
16021512* Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
160216²⁾ aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen
16021601 Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
- Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse**
16 03 03* anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
16 03 04 anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
16 03 05* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
- Explosivabfälle**
16 04 01* Munition
16 04 02* Feuerwerkskörperabfälle
16 04 03* andere Explosivabfälle
- Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**
16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
16 05 06* Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
16 05 07* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
16 05 08* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
16 05 09 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
- Batterien und Akkumulatoren**
16 06 01* Bleibatterien
16 06 02* Ni-Cd-Batterien
16 06 03* Quecksilber enthaltende Batterien
16 06 04 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
16 06 05 andere Batterien und Akkumulatoren getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
16 06 06*
- Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**
16 07 08* ölhaltige Abfälle TM
16 07 09* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
16 07 99 Abfälle a. n. g.
- Gebrauchte Katalysatoren**
16 08 01 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
16 08 02* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
16 08 03 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
16 08 04 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
16 08 05* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
16 08 06* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07*** gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Oxidierende Stoffe**
16 09 01* Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
16 09 02* Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
16 09 03* Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
16 09 04* oxidierende Stoffe a. n. g.
- Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**
16 10 01* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
16 10 02 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
16 10 03* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
16 10 04 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM
- Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**
16 11 01* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 02 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
16 11 03* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 04 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
16 11 05* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 06 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen
- BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**
- Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**
17 01 01 Beton
17 01 02 Ziegel
17 01 03 Fliesen, Ziegel und Keramik
17 01 06* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
17 01 07 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Holz, Glas und Kunststoff**
17 02 01 Holz
17 02 02 Glas
17 02 03 Kunststoff
17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte**
17 03 01* kohlenteeerhaltige Bitumengemische
17 03 02 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
17 03 03* Kohlenteeer und teerhaltige Produkte
- Metalle (einschließlich Legierungen)**
17 04 01 Kupfer, Bronze, Messing
17 04 02 Aluminium
17 04 03 Blei
17 04 04 Zink
17 04 05 Eisen und Stahl
17 04 06 Zinn
17 04 07 gemischte Metalle
17 04 09* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
17 04 10* Kabel, die Öl, Kohlenteeer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
17 04 11 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
- Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**
17 05 03* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
17 05 05* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
17 05 06 Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM
17 05 07* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
17 05 08 Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt
- Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**
17 06 01* Dämmmaterial, das Asbest enthält
17 06 03* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
17 06 04 Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
17 06 05* asbesthaltige Baustoffe
- Baustoffe auf Gipsbasis**
17 08 01* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
- Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**
17 09 01* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
17 09 02* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
17 09 03* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)**
- Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen**
18 01 01 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
18 01 02 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
18 01 03* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
18 01 04 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

	Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)		chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM		Regeneration von Ionenaustauschern
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	19 02 06	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen TM	19 08 08*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen	19 02 07*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	19 08 09	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöl und -fette enthalten
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	19 02 08*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 10*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen TM
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	19 02 09*	festen brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 11*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	19 02 10	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	19 08 12	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen TM
Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren		19 02 11*	sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	19 08 13*	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten TM
18 02 01	spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen	19 02 99²⁾	Abfälle a. n. g.	19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen TM
18 02 02*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	19 08 99	Abfälle a. n. g. TM
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden	19029900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Stabilisierte und verfestigte Abfälle		19 09 01	festen Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	19 03 04*	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle	19 09 02	Schlämme aus der Wasserklä rung TM
18 02 07*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	19 03 05	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	19 09 03	Schlämme aus der Dekarbonatisierung
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	19 03 06*	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	19 09 04	gebrauchte Aktivkohle
ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN AWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE		19 03 07	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	19 09 05	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen		Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung		19 09 06	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	19 04 01	verglaste Abfälle	19 09 99	Abfälle a. n. g. TM
19 01 05*	Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	19 04 02*	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	
19 01 06*	wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle	19 04 03*	nicht verglaste Festphase	19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle
19 01 07*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung	19 04 04	wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM	19 10 02	NE-Metall-Abfälle
19 01 10*	gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen		19 10 03*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
19 01 11*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten	19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	19 05 02	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	19 10 05*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
19 01 13*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	19 05 03	nicht spezifikationsgerechter Kompost	19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen
19 01 14	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt	19 05 99²⁾	Abfälle a. n. g.	Abfälle aus der Altölaufbereitung	
19 01 15*	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält	19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)	19 11 01*	gebrauchte Filtertone
19 01 16	Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt	19059900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	19 11 02*	Säuretere
19 01 17*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen		19 11 03*	wässrige flüssige Abfälle TM
19 01 18	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen	19 06 03	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM	19 11 04*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
19 01 19	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	19 06 04	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM	19 11 05*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
19 01 99	Abfälle a. n. g.	19 06 05	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM	19 11 06	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen TM
Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)		19 06 06	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM	19 11 07*	Abfälle aus der Abgasreinigung
19 02 03	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen	19 06 99	Abfälle a. n. g. TM	19 11 99²⁾	Abfälle a. n. g.
19 02 04*	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	Deponiesickerwasser		19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19 02 05*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM	19 07 02*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM	19119951	Schmierstoff, (SS)
		19 07 03	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt TM	19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
		Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.		19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
		19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
		19 08 02	Sandfangrückstände	19119955	Heizöl schwer, (HS)
		19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM	19119900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
		19 08 06*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten,	
		19 08 07*	Lösungen und Schlämme aus der		

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01²⁾ Papier und Pappe
- 19120101 Untere Sorten
- 19120102 Mittlere Sorten
- 19120103 Bessere Sorten
- 19120104 Krafthaltige Sorten
- 19120105 Sondersorten
- 19120100 Papier und Pappe nicht differenzierbar

- 19 12 02 Eisenmetalle
- 19 12 03 Nichteisenmetalle
- 19 12 04 Kunststoff und Gummi

- 19 12 05²⁾ Glas
- 19120501 Weißglas
- 19120502 Braunglas
- 19120503 Grünglas
- 19120504 Buntglas
- 19120505 Mischglas
- 19120500 Glas nicht differenzierbar

- 19 12 06* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 12 07 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt

- 19 12 08 Textilien
- 19 12 09²⁾ Mineralien (z.B. Sand, Steine)

- 19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
- 19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
- 19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
- 19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
- 19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
- 19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
- 19120900 Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar

- 19 12 10 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
- 19 12 11* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

- 19 13 01* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
- 19 13 03* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
- 19 13 05* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
- 19 13 07* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

- 20 01 01 Papier und Pappe
- 20 01 02 Glas
- 20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10 Bekleidung
- 20 01 11 Textilien
- 20 01 13* Lösemittel
- 20 01 14* Säuren
- 20 01 15* Laugen
- 20 01 17* Fotochemikalien
- 20 01 19* Pestizide
- 20 01 21* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25 Speiseöle und -fette
- 20 01 26* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
- 20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
- 20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
- 20 01 31* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 20 01 32 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
- 20 01 33* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
- 20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
- 20 01 35* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
- 20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
- 20 01 37* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 20 01 38 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
- 20 01 39 Kunststoffe
- 20 01 40 Metalle
- 20 01 41 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
- 20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.

Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

- 20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle
- 20 02 02 Boden und Steine
- 20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

Andere Siedlungsabfälle

- 20 03 01²⁾ gemischte Siedlungsabfälle
- 20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
- 20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
- 20030104 Abfälle aus der Biotonne
- 20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
- 20 03 02 Marktabfälle

- 20 03 03 Straßenkehrriecht
- 20 03 04 Fäkalschlamm TM
- 20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung TM
- 20 03 07 Sperrmüll
- 20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2009 -

Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte	beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)
15010601 Leichtverpackungen (LVP)	19120103 Bessere Sorten:
15010600 gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
16012101* gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	19120104 Krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	19120105 Sondersorten: Getränkkartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	19120100 Papier und Pappe nicht differenzierbar
16012201 metallische Bauteile / Ersatzteile	19120501 Weißglas
16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	19120502 Braunglas
16012200 Bauteile nicht differenzierbar	19120503 Grünglas
16021501* Quecksilberhaltige Abfälle	19120504 Buntglas:
16021502* Leiterplatten	Mischung aus Braun- und Grünglas
16021503* Tonerkartuschen	19120505 Mischglas:
16021504* Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	Mischung aus allen Glassorten
16021505* Asbesthaltige Bauteile	19120500 Glas nicht differenzierbar
16021506* Kathodenstrahlröhren	19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
16021507* Gasentladungslampen	19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
16021508* Flüssigkristallanzeigen	19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
16021509* Externe elektrische Leitungen	19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
16021510* Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten	19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
16021511* Elektrolyt – Kondensatoren	19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
16021512* Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln	19120900 Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
16021500* Aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
16021601 Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)	20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
16021600 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar	20030104 Abfälle aus der Biotonne
19029950 Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
19029900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	
19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)	
19059900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	
19119950 Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)	
19119951 Schmierstoff, (SS)	
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)	
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)	
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)	
19119955 Heizöl schwer, (HS)	
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	
19120101 Untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware	
19120102 Mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-	

